



Katholische  
Akademie  
in Bayern

Deutscher Ökumenischer Studienaus-  
schluss (DÖSTA) der Arbeitsgemein-  
schaft Christlicher Kirchen in Deutsch-  
land (ACK)

Theologische Fakultäten der  
LMU München

Heillos gespalten?  
Segensreich  
erneuert?

500 Jahre Reformation –  
vielseitig und ökumenisch  
betrachtet

Theologie, Kirche und Spiritualität



EVANGELISCHE AKADEMIE  
TUTZING

München

Donnerstag, 23. April, bis  
Samstag, 25. April 2015

## Anmeldung

Wir bitten um schriftliche Anmeldung auf  
anhängender Karte bzw. per Fax oder Internet.  
**Anmeldeschluss: Freitag, 20. April 2015**

Die Anmeldung ist verbindlich und gilt als an-  
genommen, wenn unsererseits keine Absage  
erteilt wird.

Mit Ausnahme des Abendvortrags am Donners-  
tag, 23. April 2015, ist die Teilnahme kosten-  
los. Es gelten folgende Preise pro Person:

Teilnahme AV Do.	€ 12,-	(6,-)
Je Mittagessen	€ 14,-	(9,-)
Je Abendessen	€ 14,-	(9,-)

Die Preise in () gelten für Studierende bis zum  
vollendeten 30. Lebensjahr und für Schüler.

Teilnahmekarten und Essensbons sind an der  
Tageskasse erhältlich.

Wir bitten Sie, bei Bedarf selbst eine Hotel-  
unterkunft zu buchen. Völlig unverbindlich  
können wir Ihnen nennen (Tel. Vorwahl 089):

- Hotel Biederstein, Keferstr. 18, 33 02 93 90
- Das Nikolai Hotel, Nikolaistr. 9, 33 06 67 23
- Hotel Occam, Occamstr. 7, 33 25 11



Katholische Akademie in Bayern

Postfach 40 10 08, 80710 München  
Mandlstraße 23, 80802 München  
U3/U6: Münchner Freiheit

Telefon: 0 89/38 10 20  
Telefax: 0 89/38 10 21 03

info@kath-akademie-bayern.de  
www.kath-akademie-bayern.de



Gestaltung: TreitnerDesign GbR, München

## 19.30 Uhr Freiheit für die Kirche? Freiheit in der Kirche? Der Glaube als Gewissensfrage

*Evangelische Perspektive:*  
Prof. Dr. Petra von Gemünden (Exegese)  
Prof. Dr. Bernd Oberdorfer (Dogmatik)  
Prof. Dr. Andrea Strübind (Kirchengeschichte)

*Katholische Perspektive:*  
Prof. Dr. Gerd Häfner (Exegese)  
PD Dr. Burkhard Neumann (Dogmatik)  
Abt Dr. Marianus Bieber OSB (Dogmatik)

*Orthodoxe Perspektive:*  
Prof. Dr. Assaad Elias Kattan (orth. Theologie)

Moderation:  
Prof. Dr. Jörg Ernesti

## Samstag, 25. April 2015

### 9.00 Uhr Semper reformanda? Semper purificanda? Evangelische, katholische und orthodoxe Konzepte der Kirchenreform

Regionalbischof Dr. Johann Schneider,  
Propst-Sprengel Halle Wittenberg (ev.)

Prof. Dr. Bertram Stubenrauch (kath.)

Prof. Dr. Athanasios Vletsis (orth.)

Moderation:  
Prof. Dr. Thomas Söding und  
Prof. Dr. Uwe Swarat

12.30 Uhr Mittagessen

Ende der Veranstaltung



Ich bestelle folgende Publikationen:

- Ist die Ökumene am Ende? (1994)  
(Döring, Jepsen, Scheele, Wenz, Wilckens)  
Bd. 040 € 6,00
- Zur Zukunft der Ökumene. Die „Gemeinsame Erklärung zur Rechtfertigungslehre“  
(1999) (Friedling, Hilberath, Knutz, Pannenberg, Pesch, Scheele, Schwöbel, Wagner)  
Bd. 055 € 9,00
- Eucharistie. Positionen katholischer Theologie (2002)  
(Eckholt, Fuchs, Lehmann, Löser, Neuner, Nocke, Söding, Wohnmuth)  
Bd. 063 € 22,00

Porto  
€ 0,45

Katholische Akademie in Bayern  
Postfach 40 10 08  
80710 München  
DEUTSCHLAND

■ Im Jahr 2017 jährt sich die Veröffentlichung der 95 Thesen Martin Luthers, die als Beginn der Reformation gilt, zum 500sten Mal. Die Vorbereitungen auf dieses Datum werden seit ihrem Beginn durch kontroverse Diskussionen begleitet: Soll man ein Jubiläum feiern, weil mit der Reformation eine Erneuerung der Kirche eingeleitet wurde? Oder soll man der Reformation kritisch gedenken, weil es in ihrem Gefolge zur Spaltung der Kirche kam? Handelt es sich bei diesen Fragestellungen überhaupt um Alternativen, oder müssen beide zur Geltung gebracht werden? Da die Reformation ein gesamtkirchliches Ereignis war und ihre Wirkung sich tief in die Kultur und Mentalität vieler Menschen erstreckte, kann die öffentlich geführte Diskussion nicht nur von den evangelischen Kirchen und der römisch-katholischen Kirche geführt werden. Ökumene in Deutschland ist heute multilateral. Es gehören zu ihr auch die evangelischen Freikirchen, die altkatholische Kirche sowie orthodoxe und altorientalische Kirchen.

Die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland (ACK) mit ihren 17 Mitgliedskirchen und 6 Gastmitgliedern bildet ein Forum, in dem die Bedeutung der Reformation vielseitig ökumenisch reflektiert werden kann. Darum wird es bei dieser gemeinsamen Tagung der beiden Akademien gehen, die in Kooperation mit dem Deutschen Ökumenischen Studienausschuss (DÖSTA) der ACK und den theologischen Fakultäten in München durchgeführt wird. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, auch und besonders Studierende.

Prof. Dr. Uwe Swarat, Vorstand DÖSTA  
 Prof. Dr. Thomas Söding Vorstand DÖSTA  
 Dr. Florian Schuller, Direktor der Katholischen Akademie in Bayern  
 Udo Hahn, Direktor der Evangelischen Akademie Tutzing

## Donnerstag, 23. April 2015

- 14.00 Uhr  
■ **Begrüßung, Einführung**
- 14.15 Uhr  
■ **Auf ewig geteilt? Für immer geeint? Ökumenische Zukunftsvisionen**

Bischof Dr. Karl-Hinrich Manzke,  
 Evangelisch-Lutherische Landeskirche  
 Schaumburg-Lippe

Bischof Dr. Gerhard Feige,  
 Bistum Magdeburg

Moderation: Udo Hahn,  
 Direktor der Evangelischen Akademie Tutzing

- 16.00 Uhr  
■ **Verwundeter Leib? Entfesselter Körper? Theologische Kontroversen über die Einheit und Spaltung der Kirche**

Exegese:  
 Prof. Dr. Konstantinos Nikolakopoulos (orth.)  
 Prof. Dr. Martina Böhm (ev.)

Kirchengeschichte:  
 Prof. Dr. Harry Oelke (ev.)  
 Prof. Dr. Franz-Xaver Bischof (kath.)

Dogmatik:  
 Prof. Dr. Dorothea Sattler (kath.)  
 Prof. Dr. Reiner Anselm (ev.)

Moderation:  
 Prof. Dr. Thomas Söding

18.30 Uhr Abendessen

20.00 Uhr  
 ■ **Die Reformation: Ein Ereignis, eine Erinnerung, eine Erneuerung**  
 Prof. Dr. Heinz Schilling, Berlin

Moderation: Dr. Florian Schuller,  
 Direktor der Katholischen Akademie Bayern

## Freitag, 24. April 2015

- 9.00 Uhr  
■ **Heil für mich? Gnade für alle? Der Schrei nach Gott und die Rechtfertigung aus dem Glauben**

Luther – katholisch gesehen  
 Prof. Dr. Peter Neuner (kath.)

Trient – evangelisch betrachtet  
 Prof. Dr. Werner Klän (SELK)

Die Gemeinsame Erklärung zur Rechtfertigungslehre – heute gelesen  
 Prof. Dr. Thomas Söding (kath.)

Moderation:  
 Prof. Dr. Barbara Schmitz

12.30 Uhr Mittagessen

- 15.00 Uhr  
 Besuch der Alten Pinakothek  
 ■ **Reformation und Gegenreformation im Spiegel der Kunst**

18.00 Uhr Abendessen

# Anmeldung zur Studientagung

## 500 Jahre Reformation

von Donnerstag, 23. April, bis  
 Samstag, 25. April 2015, in München

- Abendessen Do
- Mittagessen Fr
- Abendessen Fr
- Mittagessen Sa
- vegetarisches Essen

Bitte in BLOCKSCHRIFT ausfüllen.

Name(n) \_\_\_\_\_ Beruf \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ E-mail \_\_\_\_\_

Es wird eine Teilnehmerliste erstellt und verteilt.